



WOLFGANG STEINHARDT HAT UNS VERLASSEN

Am 2. März 2024 hat nach kurzer aber schwerer Krankheit Wolfgang Steinhardt für immer seine Augen geschlossen. Er wurde am 27. Juli 1948 geboren und hat nach seiner schulischen Ausbildung und Ausbildung zum Reproduktionstechniker mehrere berufliche Stationen mit großem Erfolg durchlebt. Er wurde selbst zum Firmengründer und war darüber hinaus noch erfolgreicher Hubschrauber-Chefpilot.

Er war Gründer der Lazarus Union und brachte es dort bis zum Sonderberater bei den Vereinten Nationen. Er wurde Großmeister der „Ehrenritterschaft des Union Corps Saint Lazarus International“. Mit dieser Vereinigung hat sich Wolfgang Steinhardt weltweit große Verdienste erworben. Bedingt durch seine beruflichen Erfolge und seine weltweite Tätigkeit mit der Lazarus Union wurden dem teuren Toten eine große Anzahl höchster Ehrungen und Titel zuteil. So wurde er Ehren-Senator, Ehren-Professor und Ehren-Doktor. Auch die Republik Österreich und das Land Niederösterreich erwiesen dem Genannten durch Auszeichnungen die wohlverdiente Anerkennung. Des Weiteren beweisen über 200 Auszeichnungen und Anerkennungen von nationalen und internationalen Vereinigungen seine erfolgreiche Tätigkeit.

Die Aufgaben und Ziele seiner weltweiten Organisation in 120 Staaten mit über 23.000 Mitglieder sind gewesen: anderen Menschen Freude zu bereiten, Hilfestellung bei Katastrophen zu leisten, tätige Hilfe für behinderte Menschen sowie Hilfestellung für obdachlose Personen zu erbringen. All diese Aufgaben und Zielsetzungen hat Wolfgang Steinhardt mit größter Umsicht und größtmöglichen Erfolgen durchgeführt.

Mit Senator h.c. Professor h.c. Wolfgang Steinhardt, Doktor der Philosophie h.c. hat auch der „Radetzky-Orden“ einen großen Freund und Gönner verloren. In tiefer Trauer musste auch unser Orden Abschied von einer großen Persönlichkeit nehmen.

Lieber Wolfgang ruhe in Frieden, wir werden Dich niemals vergessen.

Dkfm. Harry Tomek